



Ferienakademie Höhlenmalereien, Kirchen und Bastiden

Entlang der Dordogne

22. bis 30. Oktober 2017

(So.-Mo.)/Herbstferien NRW

Einladung

In zahllosen Windungen schlängelt sich die Dordogne mit ihren Nebenflüssen durch die Täler im Südwesten Frankreichs und prägt hier eine liebevolle Region mit Eichenwäldern, Nussplantagen und Getreidefeldern. In den kleinen Orten und Städten an ihren Ufern scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Doch nicht nur die anmutige Kulturlandschaft, sondern auch das reiche historische Erbe und die prähistorischen Kunstwerke laden dazu ein, diese Flusslandschaft näher kennenzulernen. Romanische Kirchen sind hier Zeugen eines regen Pilgerwesens, Burgen sowie die einst verteidigungsstrategisch bedeutsamen Bastiden erinnern an die Auseinandersetzungen zwischen England und Frankreich im Hundertjährigen Krieg. Und nicht zuletzt sind es auch die vielfältigen Gaumenfreuden, die eine Reise ins Périgord zu einem Erlebnis werden lassen.

Dr. Wolfgang Isenberg
Akademiedirektor

Programm

Sonntag, 22. Oktober 2017 **Über Orléans ins Périgord**

Busreise von Bensberg (7.00 Uhr) und Köln (7.45 Uhr) nach Orléans. Die Stadt der Heiligen Jeanne d'Arc hat zwar durch Kriegszerstörungen einige Modernisierungen erfahren, doch prägt weiterhin die exponierte, im nachgotischen Stil errichtete Kathedrale Sainte-Croix das Stadtbild.

Montag, 23. Oktober 2017 **Durch das Limousin an die Dordogne**

Auf der Fahrt an die Dordogne lohnt ein Besuch von Limoges, einst bedeutende Pilgerstation auf dem Weg nach Santiago de Compostela, heute bekannt als Stadt des Porzellans. Ein Stadtrundgang führt zur gotischen Kathedrale Saint-Étienne und zum Musée Adrien-Dubouché (Porzellansammlung). Tagesziel ist das familiäre Hotel Plaisance***, idyllisch an der Dordogne gelegen, das mit lokaler Küche verwöhnt.

Dienstag, 24. Oktober 2017

Romanische Kirchen in idyllischer Landschaft

Die romanische Kuppelkirche von Souillac birgt das Relief „Tanzender Jesaja“, das fast expressionistisch wirkt. Im malerischen Carennac ist der Anziehungspunkt ein kleines romanisches Tympanon, dessen Betrachtung auf dasjenige in Beaulieu-sur-Dordogne einstimmt: Über dem Südportal der benediktinischen Wallfahrtskirche ist dort die „Wiederkunft Christi als endzeitlicher Richter“ mit außergewöhnlichen Darstellungen der Sünde zu sehen. Vollständig in rotem Sandstein gebaut, bieten die kleinen Rittergüter und alten Häuser von Collonges-la-Rouge einen romantischen Anblick.

Mittwoch, 25. Oktober 2017

Zisterzienser, Burgen und Bastiden

Variantenreich sind die Spuren des Mittelalters im Tal der Dordogne: Der Wallfahrt zum „Heiligen Leichentuch“ verdankt die Zisterzienserabtei von Cadouin ihren hochwertigen spätgotischen Kreuzgang. Die Burg von Castelnau dagegen ist ein Relikt der Auseinandersetzungen zwischen Engländern und Franzosen während des Hundertjährigen Krieges. Gleichzeitig verdankt die Bastide von Domme, deren grandioser Ausblick auf die Dordogne ihren heute friedlichen Charakter unterstreicht, ihre Entstehung den kriegerischen Auseinandersetzungen des Spätmittelalters. Da das Périgord auch als „Walnussregion“ bekannt ist, informiert ein Besuch im Eco-Musée de la Noix über die Produktion und Verarbeitung dieser Frucht.

Donnerstag, 26. Oktober 2017

Die Höhlen von Lascaux und Les Eyzies-de-Tayac

Zu den bedeutendsten Zeugnissen der steinzeitlichen Höhlenmalerei zählt die heute in originalgetreuer Nachbildung zu bestaunende Höhle von Lascaux. Vor allem jagdbares Wild wie Stiere, Hirsche, Pferde und Rentiere sind in den zwischen 15 000 und 20 000 Jahre alten Malereien in zum Teil überraschender Perspektive dargestellt. Das Museum für Prähistorie in Les Eyzies-de-Tayac eröffnet mit einer modernen Präsentation ungeahnte Einblicke in die Lebenswelt der europäischen Urahnen.

Freitag, 27. Oktober 2017

Ins Flusstal der Ouyse

Der Gouffre de Padirac ist eine gigantische Tropfsteinhöhle mit einer Länge von 2 000 m, die zum Teil nur per Boot erkundet werden kann. Bis zur Reformation war

Hinweise

die Pilgerfahrt nach Rocamadour eine der berühmtesten der Christenheit. Nach und nach wurden im Mittelalter die verschiedenen Kapellen und Pilgerstätten in die Felswand über dem Flusstal der Ouyse gebaut, so dass das Heiligtum einem Adlerhorst gleicht.

Samstag, 28. Oktober 2017

Das Périgord Noir

Das mittelalterliche Stadtbild von Sarlat-la-Canéda, Hauptstadt des Périgord Noir – einst von einer Abtei zum Bischofssitz aufgestiegen – gilt als Perle französischer Denkmalpflege. Besonders an den Markttagen strahlt die Stadt mit den Ständen, an denen Produkte aus der Region angeboten werden, den Charme einer Handelsstadt des Ancien Régime aus. Beschnittener Buchsbaum und naturbelassene Partien kennzeichnen den Ende des 19. Jahrhunderts angelegten Park von Marqueyssac. Die Blicke, die sich von hier ins Tal der Dordogne bieten, bleiben unvergessen (wetterabhängig). Von La Roque-Gageac, reizvoll an einem Felsvorsprung gelegen, startet eine Bootsfahrt mit einer traditionellen Gabarre auf einem der schönsten Abschnitte des Flusses.

Sonntag, 29. Oktober 2017

Über Bourges nach Orléans

Die Fahrt gen Norden wird durch einen Besuch in einer der ältesten Städte Frankreichs ergänzt: Bourges, Hauptstadt des Berry. Neben der Fachwerkkaltstadt beeindruckt hier die gotische Kathedrale Saint-Étienne mit ihrer wuchtigen Fünfschiffigkeit (1195-1215), mit fünf figurengeschmückten Westportalen sowie großartigen Glasmalereien (13. Jahrhundert).

Montag, 30. Oktober 2017

Zurück ins Rheinland

Rückreise nach Köln (Ankunft ca. 18.00 Uhr) und Bensberg (Ankunft ca. 18.45 Uhr).

Änderungen im Programmverlauf und in der Organisation bleiben vorbehalten.

Leitung

Rainer Thiesen, Köln
Kunsthistoriker

Leistungen

Der Preis für die Ferienakademie **Höhlenmalereien, Kirchen und Bastiden** beträgt 1.498,00 € pro Person im Doppelzimmer und umfasst:

- Busreise ab Bensberg und Köln sowie zurück;
- 2 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC im Hotel Escale Oceania*** in Orléans;
- 6 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC im Hotel Plaisance*** in Vitrac;
- Frühstücksbuffet in den Hotelrestaurants;
- Drei-Gänge-Abendmenü inkl. Tischgetränken am 22.10. im Hotelrestaurant sowie am 29.10.2017 in einem Restaurant in Orléans;
- Drei-Gänge-Abendmenü inkl. Tischgetränken im Restaurant des Hotels Plaisance*** an sechs Tagen;
- Führungen, Besichtigungen, Eintritte und Gebühren;
- Bereitstellung eines Funk-Kopfhörersystems;
- Fahrt mit einer traditionellen Gabarre am 28.10.2017;
- Stadtsteuer in Orléans und Vitrac;
- Reiseleitung der Thomas-Morus-Akademie Bensberg ab/bis Bensberg;
- Reiseinformationen;
- Reisepreissicherungsschein.

Nicht eingeschlossen ist eine Reiserücktrittskostenversicherung, deren Abschluss dringend empfohlen wird.

Hotels

Orléans: Das Hotel Escale Oceania Orléans*** befindet sich mit 58 Zimmern hinter historischen Mauern an der Loire, nahe dem Stadtzentrum. (2 Übernachtungen)

Vitrac: Das Hotel Plaisance*** liegt mit 48 zweckmäßig eingerichteten Zimmern am Ufer der Dordogne und verwöhnt mit frisch zubereiteter, regional-rustikaler Küche. Zum Hotel gehört ein Außenpool, der sich rund 100 m vom Hotel entfernt in einem kleinen Park befindet. (6 Übernachtungen)

Einzelzimmer

Einzelzimmer stehen in begrenzter Anzahl gegen einen Aufpreis von 200,00 € zur Verfügung. Sie können auch ein halbes Doppelzimmer buchen. Für den Fall, dass sich kein(e) Zimmerpartner(in) findet, müssen wir uns vorbehalten, Sie im Einzelzimmer unterzubringen und den Einzelzimmerzuschlag zu berechnen.

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen,
Höchstteilnehmerzahl: 28 Personen.

Planung und Information

Elisabeth Bremekamp, Leiterin des Referates Ferienakademien, Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Anmeldung

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Anmeldung an die **Thomas-Morus-Akademie Bensberg**
Overather Straße 51-53
51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04 – 40 84 72
Telefax 0 22 04 – 40 84 20
akademie@tma-bensberg.de
www.tma-bensberg.de

Zahlungsbedingungen

Mit der Zusendung der Teilnahmebestätigung bitten wir um eine Anzahlung von 150,00 €. Wir hoffen auf Ihr Verständnis, dass wir Anzahlung und Restzahlung im SEPA-Lastschriftverfahren vornehmen. Daher bitten wir Sie, mit Ihrer Anmeldung die für das SEPA-Lastschriftverfahren notwendigen Angaben (BIC und IBAN) mitzuteilen und ein „SEPA-Lastschrift-Mandat“ zu erteilen. Der Zahlungsbetrag wird innerhalb von 10 Tagen nach Bestätigung, der Betrag der Restzahlung ab 25. September 2017 (etwa vier Wochen vor Reiseantritt) von Ihrem Konto abgebucht.

Reiserücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen: bis zum 30. Tag vor Reisebeginn 15 % des Reisepreises, vom 29. bis 22. Tag vor Reisebeginn 25 % des Reisepreises, vom 21. bis 15. Tag vor Reisebeginn 35 % des Reisepreises, vom 14. bis 8. Tag vor Reisebeginn 50 % des Reisepreises, vom 7. bis 1. Tag vor Reisebeginn 80 % des Reisepreises, ab dem Reisetag oder bei Nichtantritt der Reise 90 % des Reisepreises.

Versicherungen

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss sowohl einer Reiserücktrittskostenversicherung als auch einer Reiseunfall-, Haftpflicht- und Krankenversicherung, da diese nicht im Reisepreis enthalten sind. Mit der Bestätigung erhalten Sie entsprechende Hinweise und Unterlagen.

Stand: 12. Dezember 2016

